

Informationen zur Weiterbildung für die Fachpflege im endoskopischen Funktionsdienst in Husum vom **1. März 2023 bis 28.02.2025**

Die Weiterbildung wird an der Gesundheitsakademie am Klinikum Nordfriesland in Zusammenarbeit mit Frau Elisabeth Kern-Waechter/ *Bildungsinstitut ekw.concept!* angeboten. Die Organisation und Durchführung für den Weiterbildungslehrgang ist in der Landesverordnung Schleswig-Holstein über die Weiterbildung und Prüfung von Pflegefachkräften für die Funktionsdienste Operationsdienst und Endoskopie (WBFOuEVO) vom 16.Juli 2015, zuletzt geändert am 15.06.2021, festgelegt.

Ziele der Fachweiterbildung

Die Weiterbildung soll die in der pflegerischen Grundausbildung erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten erweitern und vertiefen sowie Pflegepersonen mit den besonderen Aufgaben im Funktionsdienst vertraut machen. Die Absolventen der Fachweiterbildung sollen insbesondere:

1. Die pflegerischen Aufgaben der Vorbereitungs-, Überwachungs- und Nachsorgemaßnahmen bei endoskopischen Untersuchungen und Interventionen an Erwachsenen und Kindern durchführen können.
2. Entsprechende Vorsichtsmaßnahmen in ihrer Arbeitsweise berücksichtigen können, um die Patientinnen und Patienten, sich selbst und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor gesundheitlichen Schäden zu schützen.
3. Methoden der Qualitätssicherung kennen und anwenden können.
4. Vor- und Nachbereitung der zum endoskopischen Eingriff benötigten Räume, Instrumente, Materialien und Geräte vornehmen können.
5. Situationsgerecht instrumentieren und das Endoskopierteam sachgerecht bei der Durchführung von endoskopischen Interventionen unterstützen können.
6. Hygienevorschriften und aseptische Verhaltens- und Arbeitsweisen in der Endoskopieabteilung anwenden und überwachen sowie die Aufbereitung der Endoskope durchführen können.
7. Den Arbeitsablauf planen und organisieren sowie tätigkeitsbezogene Rechtsvorschriften, wirtschaftliche Arbeitsweisen und betriebswirtschaftliche Vorgaben kennen und beachten können.
8. Berufliche Kenntnisse den Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Auszubildenden vermitteln sowie diese in dem jeweiligen Arbeitsbereich anleiten können.

Form, Dauer und Inhalt der Weiterbildung

Die Weiterbildung wird in einem berufsbegleitenden Lehrgang durchgeführt, der theoretischen und praktischen Unterricht sowie berufspraktische Anteile umfasst. Die Weiterbildung dauert bei einer Vollzeitbeschäftigung des Teilnehmers zwei Jahre. Eine Weiterbildung in Teilzeitform ist möglich, nehmen Sie bitte direkten Kontakt zu uns auf.

Der theoretische und praktische Unterricht umfasst mindestens 800 Unterrichtsstunden. Eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten. Der theoretische Unterricht erfolgt in Blockphasen am Klinikum Nordfriesland in Husum. Die Termine entnehmen Sie bitte dem angehängten Zeitplan (Anlage 1). Während der Weiterbildung sind mindestens drei Leistungsnachweise erfolgreich zu erbringen. Das Unterrichtsformat wird situationsbedingt gewählt, daher kann der Unterricht z.B. bei einem erhöhten Infektionsgeschehen digital stattfinden. Auch eine Kombination aus Präsenz- und digitalem Format ist möglich.

Inhalt und Umfang der einzelnen Fächer:

1. Spezielle Krankenpflege	250 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Pflegetheoretische Grundlagen • Qualitätssicherung • Ethik • Peri-endoskopische Tätigkeiten 	
2. Spezielle Fachkunde	110
Stunden <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentenkunde • Materialkunde • Gerätekunde 	
3. Medizinische Grundlagen	220 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Topographische Anatomie • Physiologische und pathophysiologische Grundlagen • Prä-, intra- und postoperative Komplikationen • Spezielle Pathologie, Endoskopie- und Operationskunde • Spezielle Pharmakologie und Anästhesiologie in der Endoskopie 	
4. Hygiene	60 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Krankenhaushygiene • Spezielle Mikrobiologie • Grundlagen der Umwelthygiene 	
5. Rechtliche, organisatorische und betriebswirtschaftliche Aspekte in der Endoskopie	70 Stunden
6. Sozialwissenschaftliche Grundlagen	70 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Fragestellungen der Soziologie in der Endoskopie 	
7. Studienzeiten	50 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Berufsbezogene psychologische und pädagogische Grundlagen 	

Der Dienstgeber verpflichtet sich, die Durchführung der praktischen Weiterbildung sicher zu stellen. Zur fachkundigen Anleitung stellt er Praxisanleiter, die die berufspraktischen Anteile begleiten und dokumentieren. Durch Besuche seitens der Weiterbildungsstätte wird die Umsetzung der theoretischen Inhalte in die Praxis begleitet.

Die berufspraktischen Anteile umfassen Einsätze in den Bereichen pneumologische Endoskopie, urologische Endoskopie, gastroenterologische Endoskopie, OP und Anästhesie, AEMP sowie ggf. weitere Fachabteilungen wie Linksherzkatheterlabor oder interventionelle Radiologie.

Anhand eines Analysebogens (Anlage 2) über das endoskopische Leistungsspektrum, wird für jeden Teilnehmer individuell ermittelt, in wie weit die praktische Weiterbildung durch externe Einsätze ergänzt werden muss. Die Einsatzplanung wird von der Weiterbildungsstätte verbindlich festgelegt.

Folgende zusätzlichen Inhalte und Qualifikationen werden von uns angeboten und sind in die Weiterbildungsmaßnahme integriert:

- **Erwerb des Strahlenschutzkurses nach § 51 StrlSchV**
- **Sachkundelehrgang zum Erwerb der Sachkenntnis gemäß MPBetreibV für die Aufbereitung von flexiblen Endoskopen gemäß Qualifizierungsrichtlinie der DGSV**
- **Sedierungsseminar entsprechend den Vorgaben der S3-Leitlinie Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie und des Curriculums der DEGEA**
- **Hygienebeauftragter Pflege**

Leistungsnachweise und Prüfungen

Gemäß der Landesverordnung Schleswig-Holstein über die Weiterbildung, ist eine mündliche und praktische Prüfung zu absolvieren.

Darüber hinaus sind während des Weiterbildungslehrgangs festgelegte theoretische und praktische Leistungsnachweise zu erbringen. Diese werden in Form von praktischen Demonstrationen, Klausuren, Referaten, Praxisberichten und Projektarbeit erbracht. Für die formale Gestaltung der theoretischen Leistungsnachweise benötigen Sie ein digitales Endgerät mit einem Internetzugang und MS Office.

Fachliche Voraussetzungen

- **Pflegefachfrau, Pflegefachmann, Krankenschwester und –pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in**
- **Mindestens einjährige Tätigkeit in diesem Beruf sowie sechs Monate Erfahrung in der Endoskopie**

Eine Teilnahme ist ebenso möglich, wenn Sie über eine gleichwertig abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheitsfachberuf sowie über mindestens ein Jahr Erfahrung in der Endoskopie verfügen. Nehmen Sie für detaillierte Auskünfte bitte direkten Kontakt zu uns auf.

Abschlussqualifikation

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer/-innen die Zusatzbezeichnung „Fachpfleger/-in für den endoskopischen Funktionsdienst“ sowie Kenntnisnachweise und Zertifikate zum Strahlenschutzkurs, zum Sachkundelehrgang zur Aufbereitung von Medizinprodukten, zum Sedierungsseminar und zum Hygienebeauftragten in der Pflege.

Einzureichende Bewerbungsunterlagen

- formloses Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Personalbogen (Anlage 3)
- 2 Lichtbilder
- Zeugnis der Ausbildung zur Pflegefachfrau, zum Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger/-in bzw. Kinderkrankenpfleger/-in, Krankenschwester/ -pfleger mit der dazugehörigen Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis über mindestens einjährige Berufstätigkeit sowie mindestens 6 Monate Erfahrungen in der Endoskopie
- Befürwortung des Arbeitgebers
- Ärztliches Attest über den Gesundheitszustand (nicht älter als drei Monate)
- Geburtsurkunde, ggfs. Heiratsurkunde
- Analysebogen der Leistungen des praktischen Arbeitsfeldes (Anlage 2)

Die Unterlagen sind vollständig und gut leserlich sowie in **beglaubigter** Kopie bei der Lehrgangsleitung einzureichen.

**Klinikum Nordfriesland
z.H. Frau Silke Bichel
Pflegedirektion
Klinikum Nordfriesland
Erichsenweg 16
25813 Husum**

Eine Teilnahme kann nur erfolgen, wenn zwischen dem Arbeitgeber und der Gesundheitsakademie am Klinikum Nordfriesland in Husum ein Kooperationsvertrag über den Weiterbildungszeitraum abgeschlossen wird. Der Kooperationsvertrag wird nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen zugesandt.

Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist sechs Wochen vor Beginn der Maßnahme. Es besteht eine begrenzte Teilnehmerzahl.

Kosten der Weiterbildung

7.900,-- Euro (Lehrgangsgebühr)

800,-- Euro (Prüfungsgebühren)

250,-- Euro (Verwaltungsgebühr)

In den Gebühren sind die Kosten für die integrierten Qualifikationsnachweise enthalten. Gegebenenfalls ist eine Inanspruchnahme einer staatlichen Förderung möglich.

Veranstaltungsort

Gesundheitsakademie

Klinikum Nordfriesland gGmbH

Leitung Caroline Wulff

Standort Husum

Erichsenweg 16

25813 Husum

Fachliche Weiterbildungsleitung

Silke Bichel

Fachkrankenschwester für den Endoskopiedienst

Pflegedirektion Klinikum Nordfriesland gGmbH

Pädagogische Weiterbildungsleitung

Maria Carstensen

Schulleiterin

des Bildungszentrums für Berufe im Gesundheitswesen Nordfriesland gGmbH

Wissenschaftlich-fachliches Beratungsgremium

Dr. Nils-Lennart Saß

Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin Husum

Elisabeth Kern-Waechter

Fachkrankenschwester für den Endoskopiedienst
Lehrerin für Pflegeberufe

Leiterin des Instituts
ekw.concept!

Anlage 1

Zeitplan für die theoretischen Blockphasen der Weiterbildung Fachpflege im endoskopischen Funktionsdienst Kurs Husum 01.03.2023 – 28.02.2023

Der theoretische Unterricht wird in Blockphasen erteilt, die wie folgt geplant sind:

Jahr 2023	Zeitraum	Anzahl Unterrichtsstunden
1. Block	27.03.2023 – 21.03.2023	40 Stunden
2. Block	01.05.2023 – 05.05.2023	40 Stunden
3. Block	19.06.2023 – 23.06.2023	40 Stunden
4. Block	03.07.2023 – 07.07.2023	40 Stunden
5. Block	09.10.2023 – 13.10.2023	40 Stunden
6. Block	13.11.2023 – 24.11.2023	80 Stunden
7. Block	04.12.2023 – 08.12.2023	40 Stunden
Gesamt 2023: 320 Stunden		
Jahr 2024		
8. Block	22.01.2024 – 02.02.2024	80 Stunden
9. Block	04.03.2024 – 08.03.2024	40 Stunden
10. Block	08.04.2024 – 12.04.2024	40 Stunden
11. Block	13.05.2024 – 17.05.2024	40 Stunden
12. Block	03.06.2024 – 14.06.2024	80 Stunden
13. Block	26.08.2024 – 30.08.2024	40 Stunden
14. Block	07.10.2024 – 11.10.2024	40 Stunden
15. Block	04.11.2024 – 08.11.2024	40 Stunden
Gesamt 2024: 400 Stunden		
Jahr 2025		
16. Block	13.01.2025 – 17.01.2025	40 Stunden
17. Block	24.02.2025 – 28.02.2025	40 Stunden
Gesamt 2025: 80 Stunden		
Gesamtsumme 800 Stunden		

Der Unterricht findet voraussichtlich von 09:00 Uhr bis 16:15 Uhr statt. Die Dauer einer Unterrichtsstunde beträgt 45 Minuten.

Anlage 2

Weiterbildung für die Fachpflege im endoskopischen Funktionsdienst in Husum

Analysebogen endoskopische Leistungen pro Jahr praktischen Arbeitsfeldes für

Name, Vorname _____

Leistungen Gastroenterologie	Insgesamt		Therapeutische Leistungen ¹		Diagnostische Leistungen ¹	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
• Eingriffe an Gallen- und Pankreasgängen						
• Eingriffe am oberen Gastrointestinaltrakt						
• Endoskopischer Ultraschall (EUS)						
• Eingriffe am Kolon, Procto, Rekto-, Sigmoidoskopie						
• Koloskopien						
Leistungen Pneumologie						
• Eingriffe am Bronchialsystem - davon Bronchoskopien flexibel - davon Bronchoskopien kombiniert starr/flexibel (inklusive EBUS)						
Leistungen Endo-Urologie						
• Eingriffe am Urogenitaltrakt - davon Eingriffe an Blase und Harnleiter - davon Eingriffe an der Niere - davon amb. Operationen						
• Weitere endoskopische Eingriffe, z.B. HNO, Gyn.						
• Leistungen Herzkatheterlabor						
• Leistungen interventionelle Radiologie						
• AEMP					vorhanden: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	

Unterschrift: _____

Leitung der Fachabteilung Endoskopie

¹ Bitte aufgrund der derzeitigen Covid-19 Pandemie die Zahlen von 2020 / 2021 angeben!

Anlage 3

Personalbogen

Weiterbildung für die Fachpflege im endoskopischen Funktionsdienst in Husum 01.03.2023 – 28.02.2025

Name		Vorname	
Geburtsname		geboren am	in
Staatsangehörigkeit		Familienstand	
Anschrift:		PLZ/Wohnort:	
Straße:			
Bundesland:			
Telefon privat:		Email:	
Anschrift u. Telefonnummer d. nächsten Angehörigen:			
Tätig als:			
Staatl. Anerkennung als:		ausgestellt am:	
Weiterbildungen:		vom	bis
		vom	bis
Arbeitsplatz mit genauer Anschrift, Abteilung, Telefon-Nummer:			